

Antrag: Umgestaltung des Parkdecks über der Tiefgarage

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Ausschuss für Bürgerdienste ein Konzept für eine Neugestaltung des Parkdecks Tiefgarage, im Zusammenhang mit dem Neubau der Steinhalle des Museum, zu erstellen.

Dieses soll unter Berücksichtigung der nachfolgend aufgeführten Vorgaben möglichst kostengünstig umgesetzt werden:

- Gestaltung des westlichen Bereichs als öffentlicher Platz mit attraktiver Aufenthaltsqualität: durch befestigte transportable Außenmöblierung, evtl. Spielgelegenheiten, vertikale Gestaltungselemente, Flächen für Außengastronomie, Handel.
- Eine Nutzung als Festplatz für den Wochenmarkt und Veranstaltungen wie z.B. Winzerfest wäre weiterhin möglich.
- Ergänzung der vorhandenen Pflanzkübel und geplanten Pflanzflächen bei der Steinhalle durch mobile Pflanzgefäße mit trockenresistenter artenreicher Bepflanzung (z.B. vergleichbar mit Dachbegrünung, Kletterpflanzen, mobilen Bäumen, Kletterhilfen o.Ä.)
- Erhaltung von ca. 16 KFZ-Stellplätzen im östlichen Bereich vor dem Museum.
- Ausweisung der Ochslergasse in Richtung Parkdeck weiterhin als Sackgasse ohne Durchfahrt zum Parkdeck. Die Ausfahrt in die Ochslergasse in Richtung Flonheimer Straße soll für Anwohner und Radfahrer frei bleiben und in diese Richtung als Anliegerstraße ausgewiesen werden: Zeichen Nr. 250 der StVO mit Zusatzzeichen 1020-12 (Verbot für Fahrzeuge aller Art - Radfahrer und Anlieger frei).
- Ggf. Hinzuziehung externer Beratung/Planung (Finanzierung aus dem Haushaltsansatz für Planungsaufgaben).

Begründung:

Untersuchungen belegen, dass Städte, in denen das Straßenbild von Autos dominiert wird, die also sehr stark auf eine gute Infrastruktur für den motorisierten Individualverkehr ausgerichtet sind, Bedürfnissen der Menschen in vielerlei Hinsicht zuwider laufen. Dieses Problem betrifft auch Alzey, wo gerade im Innenstadtbereich PKW eine dominante Rolle spielen. Wie schon im Ergebnisbericht des Mobilitätskonzeptes für Alzey aus dem Jahr 2011 festgestellt wurde, verfügt die Stadt über eine große Anzahl von unterschiedlichen Parkflächen im Innenstadtbereich (S. 20). Die Tiefgarage weist eine große Anzahl von Parkplätzen auf, die nicht immer vollständig genutzt werden. Es steht eine Vielzahl von leicht erreichbaren Parkmöglichkeiten in der Innenstadt zur Verfügung.

Alzey sollte, wie andere Kommunen es getan haben, die historische und die moderne Innenstadt durch die Vermeidung von Verkehr und eine entsprechende Verkehrsführung schützen und aufwerten, was auch zur Belebung der Innenstadt für Bewohnerinnen und Bewohner und für Touristinnen und Touristen führt.

Erfahrungen aus anderen Kommunen zeigen, dass die Steigerung der Attraktivität der Innenstädte die Verweildauer erhöht und damit auch den Einzelhandel fördert.

Das Parkdeck Tiefgarage und der Kronenplatz könnten in diesem Bereich mit zeitgemäßer Stadtarchitektur eine deutliche Aufwertung als attraktiver und lebendiger Quartiersplatz erfahren. Schon seit längerer Zeit ist zu erkennen, dass viele Menschen den derzeit unwirtlichen Platz nicht zuletzt dank des gastronomischen Angebotes, bei Sonderveranstaltungen und in der täglichen Freizeit gerne als Aufenthaltsgelegenheit nutzen. Das Interesse an einer Umgestaltung mit geordneter, niveauvoller und sparsamer Außenmöblierung liegt auf der Hand.

Im Zusammenhang mit dem Bau der Steinhalle ergibt sich nun eine sehr gute Ausgangssituation zur Schaffung dieses bürgerfreundlichen Bereiches, der die Innenstadt insgesamt aufwertet.

Planskizze zur Umgestaltung des Parkdecks



Luftbild (bearbeitet): Google Earth, © 2021 GeoBasis-DE/BKG